

Bonifatius

Gemeindebrief der Kirchengemeinden in
Altenbergen, Catterfeld, Engelsbach und Finsterbergen



Interessantes und Aktuelles aus unserem Kirchspiel
Nr. 10, März 2012 – Mai 2012

Das Farbspiel des Himmels...

Vom:

25. bis 30.
März 2012

jeden
Abend:
19 Uhr

Malen während der Passionszeit

Einzigartig und
professionell
geleitet!

auf Spendenbasis
(Richtwert: 30 €)

Herzliche Einladung
an alle Künstler und Malfreunde



Auf Landgut Engelsbach - Adresse: Am Heidelberg 23, 99894 Leinatal OT Engelsbach
Anmeldung unter: info@landgutengelsbach.de oder Tel.: 03623/200873 siehe auch: www.landgutengelsbach.de

Ansprechpartner im Kirchspiel

<p>Pfarrbüro Brunnenstraße 2 OT Finsterbergen 99894 Friedrichroda</p> <p>Telefon: 03623 / 30 62 78 Mit Band für Nachrichten Pfarramt@kandelaber.de</p>	<p>Bürozeiten Frau Hartwich Die 9:00 bis 11:00 Uhr Do 16:00 bis 18:00 Uhr</p> <p>Sprechzeit Pfr. Dr. Gregor Heidbrink Mi 15:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung</p>	<p>Kinder- und Jugendarbeit:</p> <p>Gemeindepädagoge Markus Keul Tel.: 03623 / 304001</p>
<p>Kirchgemeinde Finsterbergen</p> <p>Vorsitzende des GKR Carmen Werner Tambacher Str. 23 99894 Friedrichroda OT Finsterbergen Telefon 03623 / 30 63 19</p>	<p>Kirchgemeinde Altenbergen mit Catterfeld und Engels- bach</p> <p>Vorsitz unter pfarramtlicher Verwaltung</p>	<p>Bankverbindungen bei der KSK Gotha (BLZ 820 520 20)</p> <p>Altenbergen, Konto: 51 0000 347</p> <p>Finsterbergen, Konto: 41 5001 110</p>

Angedacht...

Liebe Leserinnen und Leser,

haben Sie auch in Gold investiert? Die Angst vor der Zukunft drängt zur Zeit viele dahin, sich mit einem Material einzudecken, das man an sich nicht gebrauchen kann. Sein eigentlicher Sinn



besteht darin, auf etwas zu verweisen, was größer und wichtiger ist als es selbst. Als Zahlungsmittel ersetzt es manche Ware. Als Schmuckstück unterstreicht das Gold die Schönheit einer Frau oder die Liebe zweier Menschen. Aber was nützt ein goldener Ring ohne Liebe dazu?

Dank der Hilfe einiger Spender aus Finsterbergen und des Kunstgut-Fonds der

Landeskirche konnten wir einen wertvollen Abendmahlskelch restaurieren. Auch sein Gold ist nicht aus sich selbst heraus wertvoll. Es soll unterstreichen, welchen Wert das Abendmahl hat. Hier begegnen wir leibhaftig Jesus Christus, der uns in Brot und Wein nahe sein und uns verwandeln will. Er versichert uns die Vergebung der Schuld mit diesem Zeichen.

Karfreitag und Gründonnerstag werden wir miteinander das Abendmahl feiern. Lassen Sie sich ein auf die Begegnung mit Gott! Gottes Segen und eine gute Zeit wünscht Ihnen allen

Dr. Gregor Heidbrink
Pfarrer

★★★
Aber was
nützt ein
goldener
Ring ohne
Liebe dazu?
★★★

Impressum:

Gemeindebrief des Kirchspiels Finsterbergen/Altenbergen

Redaktion: Dr. Gregor Heidbrink (V. i. S. d. P.), Anke Riede, Peter Ellenberger, Axel Gerlach, Carmen Werner

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Homepage: www.kandelaber.de

20*C+M+B*12: Christus mansionem benedicat!

Christus segne dieses Haus im Jahr 2012! Katholische und evangelische Kirchgemeinden beteiligen sich in Deutschland an der Aktion „Dreikönigssingen“. Die Kinder, als Weise oder Könige verkleidet, ziehen von Haus zu Haus um den Segen der Weihnacht wei-



terzugeben, mit Kreide wird er über die Türen geschrieben. Doch was, wenn der schreibende König so klein und die Tür so hoch ist?

★★★
534,80 Euro
wurden in
Catterfeld
und
Altenbergen
insgesamt
gespendet!

★★★

In Altenbergen und Catterfeld jedenfalls hatten die Sternsinger damit keine Sorge, denn hier wurde ein Sternsingerkind locker mal zum Türbalken hochgehoben, ob in Schuhen oder gerade schnell auf Strümpfen wurde fröhlich angepackt, auch Stühle oder Leitern herbeigetragen.

In diesem Jahr konnten nicht alle Bitten um einen Besuch der Sternsinger erfüllt werden; jedoch schon viel mehr als in den Jahren zuvor. Wir sind nicht schneller gelaufen, sondern es haben einfach mehr Sternsingerkinder und Erwachsene mitgeholfen. Nächstes Jahr können es noch mehr werden. Die fröhlichen Lieder übte Frau Ellen Schwarz-Schertler im Kinderchor ein.

Die Sternsinger unserer Kirchgemeinde danken allen für ihre Freundlichkeit und für die vielen Spenden! 534,80 Euro wurden in Catterfeld und Altenbergen insgesamt gespendet!

Unterwegs bei Regen und Sturm versuchten sich die Sternsinger schon vorzustellen, wie viele Mittagessen von diesem Geld an Straßenkinder in Nicaragua ausgeteilt werden können. Denn die Spende fördert in Granada ein Haus, in dem Straßenkinder versorgt werden.

Noch einmal ein herzliches Dankeschön, an alle Menschen, die für dieses Projekt gespendet haben, aber auch an die Sternsinger, die ob Wind, Regen oder Sonnenschein, fröhlich singend von Haus zu Haus gezogen sind!!!



Orgelkonzert mit Wolfgang Karius

WOLFGANG KARIUS studierte an der Staatlichen Musikhochschule in Köln Kirchenmusik und Schulmusik. Nach

*Dreifaltigkeits-
kirche
Finsterbergen
am 29. Mai um
18:00 Uhr*

einer langjährigen Tätigkeit als Kirchenmusiker in Köln war er von 1983 - 2008 als Organist und Kantor an der Annakirche in Aachen und als Leiter des traditionsreichen AACHENER BACHVEREIN tätig und damit auch für die künstlerische Leitung der all-



jährlich stattfindenden AACHENER BACHTAGE verantwortlich. Zu seiner Tätigkeit als Organist, Cembalist und Dirigent kommen Aufgaben als Herausgeber alter Musik, sowie Konzerte im In- und Ausland und Schallplatten- und Rundfunkaufnahmen. 1993 wurde Wolfgang Karius der Titel Kirchenmusikdirektor verliehen.

Urlaub für Familien

Während der Osterferien vom 02.04. bis 05.04.2012 laden der Kirchenkreis und die Kreisstelle für Diakonie herzlich zu einem Familienurlaub ins Friedrich-Myconius-Haus nach Tabarz ein.



Erlebnisreiche Tage mit Vollverpflegung und abwechslungsreichem Programm sollen animieren, die Seele baumeln zu lassen und Gelegenheit bieten, viel Zeit mit den Kindern und anderen Familien verbringen zu können. Unterstützung für dieses Projekt wird es von der „Aktion Kindern Urlaub schenken“, Spenden und dem Sozialfond des Kirchenkreises geben. Dadurch kann besonders Familien mit einem geringen Einkommen dieser gemeinsame Urlaub ermöglicht werden.

Den Flyer mit näheren Informationen zum Urlaub und dem Anmeldeformular erhalten Sie u.a. in ihrem Pfarramt bzw. den GemeindepädagogInnen vor Ort. Anmeldungen bitte bis 16.03.2012 in der Kreisstelle für Diakonie in Waltershausen abgeben.

Ihre Ruth Fronzek und Heike Henkelmann

Bist du ein Freund Gottes?

Einige Menschen in der Bibel bekommen den Titel „Freund“ oder „Geliebter“ Gottes zugesprochen. Pfr. Dr. Heidbrink hat sie zusammengestellt (unter Verweis auf die biblische Belegstelle).

Abraham,	<i>(Jes 41,8; Judit 8,19; Gebet Asarjas 3,11 – vgl. Jak 2,23)</i>
Benjamin,	<i>(Dtn 33,12)</i>
Mose	<i>(Ex 33,11)</i>
und David, der bereits Geliebter heißt,	
Jesaja,	<i>(Jes 5,1)</i>
Daniel,	<i>(Dan 10,11.19)</i>
Lazarus	<i>(Joh 11,11)</i>
und alle Frommen,	<i>(Spr 3,29)</i>
Salomo –	<i>(2. Sam 12,25)</i>
und die, die die Welt hassen,	<i>(Jak 4,4)</i>
die Heiligen in Thessalonich,	<i>(2. Thess 2,13)</i>
in Kolossä	<i>(Kol 3,12)</i>
und auch in Rom (!).	<i>(Röm 1,7)</i>
Die, die ihn fürchten.	<i>(Ps 25,14, Sirach 6,16)</i>
Johannes der Täufer, der Freund des Bräutigams,	<i>(Joh 3,29)</i>
und der schlecht angezogene Gast;	<i>(Mt 22,12)</i>
die Gäste, die er einlädt zur Feier,	<i>(Lk 12,10)</i>
die, die sein Brot essen	<i>(Ps 41,10)</i>
und ihn dennoch schmähen.	<i>(Ps 55,13f.)</i>
Der Jünger, den er liebte	<i>(Joh 21,20)</i>
und Judas Iskariot,	<i>(Mt 26,50)</i>
sein Knecht,	<i>(Mt 12,18)</i>
der Tagelöhner im Weinberg;	<i>(Mt 20,13)</i>
die, die tun, was er gebietet,	<i>(Joh 15,14)</i>
und die, die errettet werden.	<i>(Ps 60,7; 108,7)</i>
Der, für den er nachts aufsteht	<i>(Lk 11,8)</i>
und die, die er im Schlaf beschenkt.	<i>(Ps 127,2)</i>
Die Juden	<i>(Röm 11,28)</i>
und die, denen <i>er</i> vom Vater berichtet hat.	<i>(Joh 15,15)</i>
Das Leben	<i>(Weisheit 11,26)</i>
und die, für die er sein Leben lässt.	<i>(Joh 15,13)</i>

Und: *(hier eigenen Namen eintragen)*

Gottesdienst mit der Bischöfin



Am Pfingstmontag besteht die Chance, eine besondere Predigerin zu erleben: Unsere Landesbischöfin Ilse Junkermann wird den Kandelaber-Gottesdienst mit uns feiern. „Wir sind froh, sie in diesem besonderen Jahr, in dem wir 300 Jahre Immanuelkirche feiern, als Predigerin gewonnen zu haben,“ freut sich Pfr. Dr. Heidbrink. Frau Junkermann ist bekannt für tröstende aber auch aufrüttelnde Worte, die unangenehme Wahrheiten nicht verschweigen. So werden dieses Jahr sicher wieder viele hundert Gottesdienstbesucher am Pfingstmontag um 14:30 Uhr (!) am Kandelaber eintreffen.

Religionsunterricht für Erwachsene

Nach Ostern bietet die Gemeinde Altenbergen einen solchen Kurs für Erwachsene an, die neu und tiefer über ihren Glauben nachdenken wollen (Termine rechts im Kästchen). Dabei lässt sich die Entdeckung machen: Biblische Aussagen sprechen in unser Leben hinein. „Wir alle sind in unserem Leben unterwegs und suchen ein Ziel, für das es sich zu leben lohnt. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg,“ so meint Barbara Rösch, die in diesem Jahr gemeinsam mit der beliebten Pastorin Ulrike Weber (jetzt Hörselgau) diesen Kurs durchführen wird. Jeder kann – auch ohne Bibelkenntnis mitzubringen – auf seiner Stufe des Lebens im gemeinsamen Austausch die Erfahrung machen, dass der Glaube tragen kann.

„Überrascht von Freude“

*am
20. April
27. April
04. Mai
11. Mai*

*jeweils um 10:00 Uhr
im Kirchengemeindehaus
Altenbergen*

In Altenbergen steht der Kurs unter dem Motto „Überrascht von der Freude“. Sich überraschen zu lassen, das ist zugleich die Einladung zur Teilnahme an diesem Kurs. „Wir hoffen, dass die Vormittagszeit gerade unseren älteren Gemeindegliedern angenehm ist und besonders solche sich einladen lassen, die in diesem Jahr goldene oder diamantene Konfirmation feiern möchten,“ erklärt Pfr. Dr. Gregor Heidbrink, der das Kursangebot für Altenbergen angeregt hat.

Feuilleton. Eine Fackel für Thüringen

Das bereits Ende des vergangenen Jahres im BOD-Verlag erschienene Buch hat eine Besprechung im Bonifatius verdient. Unter dem dreifachen Titel: „Eine Fackel für Thüringen. Der Candelaber vom Alteberg. Ein Leben für die Geschichte Thüringens“ verbindet der Autor seine persönliche Lebensgeschichte mit der Geschichte des Denkmals, das für unsere Orte Identität stiftet, dem Candelaber. Das Bewusstsein, eine besondere Berufung zur Erforschung unserer Heimatgeschichte erfahren zu haben, bildet im autobiographischen Teil den roten Faden, in dem Roland Scharff seine Herkunft und sein Werden beschreibt; immer vor den Hintergründen zeitgenössischer politischer und historischer Ereignisse.

Der größte Teil des Buches besteht aus Dokumentationen und Reflexionen der in unserer Region gemachten archäologischen Entdeckungen und ihrer Wirkungsgeschichte in Wissenschaft und Heimatkunde. Der Autor nimmt sich, so weit es ihm möglich ist, selbst zurück, öffnet sein Archiv und lässt Bilder und Dokumente sprechen. Man wird nach der Lektüre mit Recht sagen dürfen, dass sich Roland Scharff mit seiner Forschung um den Erhalt unseres prägenden Denkmals ein bleibendes Verdienst erworben hat. Der Band belegt, dass dies bereits von hohen Stellen anerkannt und gewürdigt wurde.

Unbehagen angesichts gegenwärtiger Entwicklungen in vom Autor angestoßenen Vereinen und auch rund um das 200jährige Jubiläum des Candelabers blitzt an der ein oder anderen Stelle auf. Ob dieses Unbehagen berechtigt ist, muss in Fachkreisen entschieden werden. Doch selbst wo in diesen schließlich andere Schlüsse gezogen werden, wird man die Dokumente und Erinnerungen Scharffs als authentisches Zeugnis zu schätzen wissen. 23,50€ scheinen für ein so reich farbig illustriertes Werk nicht zu teuer zu sein. Zu beziehen ist es über den Buchhandel (leider mit Wartezeit) oder direkt beim Verfasser.



Der Einband des Buches



**"ICH SCHAU HIN AUF ZU DEN BERGEN.
WOHER WIRD MEINE HILFE KOMMEN?"**

DIE BIBEL: PSALM 121 VERS 1



©2011 ERF.de

Karins Kochecke

In die Fastenzeit gehören traditionell einige Fischgerichte. Ein kulinarischer Dauerbrenner ist das frühere Arme-Leute-Essen, der Heringssalat:

Rote Beete 30 Minuten garen, Matjes, Gurken, Apfel in Würfel schneiden. Schnittlauch hacken und mit Meerrettich, Apfelsaft und Frischkäse vermengen. Hering, Gurke und Apfel sowie die in Würfel geschnittene Rote Beete dazu geben. Mit Öl, Salz und Pfeffer würzen.

Guten Appetit!

Zutaten:

200g Rote Beete
300g Matjes Hering
2 Saure Gurken
1 Apfel
½ Bund Schnittlauch
1 EL Meerrettich
100ml Apfelsaft
200g Frischkäse
(Der Frischkäse kann durch
300ml Saure Sahne ersetzt
werden)
1EL Öl
Pfeffer, Salz

Frauenkreis Altenbergen

Monatlich, jeweils Donnerstag um
14:30 Uhr am
22. März, 19. April,
10. Mai

Gemeindenachmittag Finsterbergen

Monatlich, jeweils Freitag um
14:30 Uhr am
23. März, 20. April,
11. Mai

Bilder aus dem Gemeindeleben



Das Schattenkrippenspiel im „Ganz anderen Weihnachtsgottesdienst“



Drei kleine Sternsinger



Anette Faulstich wird am Altjahresabend von der Vorsitzenden Carmen Werner und dem Pfarrer aus der Arbeit im GKR verabschiedet. Für ihr Engagement sei ihr herzlich gedankt!

Gottesdienste bis Mai 2012

	Altenbergen	Finsterbergen	Engelsbach
02.03. Weltgebetstag		18:00 Uhr <i>Haus der Begegnung</i>	
04.03. Reminiszere	10:45 Uhr	9:30 Uhr	
11.03. Okuli	10:45 Uhr 	9:30 Uhr	
18.03. Lätare	10:45 Uhr 	9:30 Uhr 	
25.03. Judika	10:45 Uhr 	9:30 Uhr	
01.04. Palmarum	16:30 Uhr <i>Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung im Kirchgemeindehaus</i>		
05.04. Gründonnerstag	17:00 Uhr 	18:00 Uhr 	
06.04. Karfreitag	15:00 Uhr 	9:30 Uhr 	16:30 Uhr 
08.04. Ostersonntag	10:45 Uhr 	9:30 Uhr	
15.04. Quasimodogeniti	10:45 Uhr	9:30 Uhr	
22.04. Misericordias	10:45 Uhr 	9:30 Uhr	
28.04. Vorabend-Godi			17:00 Uhr
29.04. Jubilate		14:00 <i>Konfirmationsgottesdienst</i> 	
06.05. Kantate		10:00 Uhr <i>Jubelkonfirmation</i> 	
13.05. Rogate	10:00 Uhr <i>Jubelkonfirmation</i> 		
17.05. Himmelfahrt	10:30 Uhr <i>Regionalgottesdienst in Wipperoda</i>		
20.05. Exaudi	10:45 Uhr 	9:30 Uhr	
26.05. Vorabend-Godi			17:00 Uhr
27.05. Pfingstsonntag	10:45 Uhr	9:30 Uhr	
28.05. Pfingstmontag	14:30 Uhr <i>Kandelaber-Gottesdienst mit Landesbischofin Junkermann</i>		

 Gottesdienst mit Abendmahl

 An diesen Sonntagen laden wir zur Christenlehre/Kindergottesdienst im Kirchgemeindehaus Altenbergen ein. In Finsterbergen bitte Aushänge beachten.

Alle anderen Veranstaltungen (sowie kurzfristige Änderungen) entnehmen Sie bitte unseren Aushängen oder der Seite: www.kandelaber.de.